



Termine

Verein

Programm 2013: Russische Filmtage Münster

Programm 2012: Arabischer
Frühling? Arabischer Winter?

Programm 2013: Russische
Filmtage Münster

Programm 2013: Time Is An
Illusion



Liebe Freundinnen und Freunde des russischen Films!

Zum fünften Mal jähren sich die Russischen Filmtage in Münster und zum ersten Mal werden sie gemeinsam mit dem *Filmmuseum* in Düsseldorf durchgeführt, dort unterstützt von der *Russischen Gesellschaft NRW*. Über diese Zusammenarbeit freuen wir uns und sind überzeugt, dass sich für die Zukunft neue Perspektiven ergeben.

Aus einem überaus breiten Angebot an Autorenfilmen, die 2011 und 2012 auf den internationalen Festivals in Moskau, Cannes, Venedig, Sotschi, London u.a. präsentiert wurden, hatten wir die Qual der Wahl, sechs Filme auszuwählen. Diesmal haben wir uns vorwiegend für den satirisch komödiantischen Blick auf die russische Gesellschaft entschieden, aber auch für Filme von und mit starken Frauen. Die gesellschaftlichen Zu- und Missstände lachend zu entlarven, ist sowohl erhellend als auch vergnüglich.

Zur Eröffnung präsentieren wir Boris Chlebnikows turbulente Satire *BIS DIE NACHT UNS SCHEIDET*, in der wir den Zusammenbruch der Fassaden des Anstands und der Höflichkeit in einem angesagten Nobelrestaurant erleben. Ein reines Vergnügen.

Michail Segal führt in seiner brillanten Satire *ERZÄHLUNGEN* gesellschaftliche Missstände und Konfusionen vor.

In *KOKOKO* präsentieren drei starke Frauen, die Regisseurin Dunja Smirnowa und ihre beiden Hauptdarstellerinnen, das komödiantische Drama einer ungleichen Frauenfreundschaft. Uralische provinzielle Vitalität trifft auf Petersburger kulturelle Intelligenzija.

Auch in Renata Litwinowas *RITAS LETZTES MÄRCHEN* sind es drei Frauen, die uns mit ihren existentiellen Erfahrungen von Liebe, Hass und Tod auf eine surreale letzte Reise mitnehmen.

Vor dem Hintergrund des Zeitgeistes der Perestroika spielt Dmitri Powolockijs Film *MEIN PAPA IST BARYSCHNIKOW*. Die Tragikomödie eines 14-jährigen Balletttänzers empfehlen wir allen, besonders aber Jugendlichen und Ballettfans.

Sergei Loznitsas vielfach preisgekrönter Film *IM NEBEL* ist ein Film über den 2. Weltkrieg, der mit philosophischer Klarheit die ethischen Konsequenzen des Krieges reflektiert.

Mit der Präsentation verschiedener kurzer Spiel- und Dokumentarfilme von Studierenden der Petersburger Hochschule für Film- und Fernsehen werfen wir einen Blick auf die zukünftige Generation russischer Filmschaffender.

Wir hoffen, mit unserem Programm sowohl unser Stammpublikum in Münster als auch das Publikum in Düsseldorf zu begeistern und viele weitere Filmfreunde zu gewinnen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Für die Deutsch-Russische Gesellschaft und den filmclub Münster:
Gudrun Wolff

Für das Filmmuseum und die Russische Gesellschaft NRW:
Bernd Desinger

Gefördert von:

Stadt Münster, Kulturamt Stadt

Münster, Integrationsrat

Sparkasse Münsterland Ost

So 10.03.

18:00 Eröffnung, BIS DIE NACHT UNS SCHEIDET (OmdtU)

Mo 11.03.

18:00 MEIN PAPA IST BARYSCHNIKOW (OmdtU)

20:00 BIS DIE NACHT UNS SCHEIDET (OmdtU)

Do 14.03.

18:00 KOKOKO (OmdtU)

Fr 15.03.

18:00 RITAS LETZTES MÄRCHEN (OmeU)

So 17.03.

11:00 MEIN PAPA IST BARYSCHNIKOW (OmdtU)

17:00 RITAS LETZTES MÄRCHEN (OmeU)

19:00 KOKOKO (OmdtU)

Mo 18.03.

18:00 *Die Zukunft de Russischen Kinos*

StudentInnenfilme aus der Meisterklasse des Regisseurs Ovtcharov, Sankt Petersburg (OmeU)

Mi 20.03.

18:00 IM NEBEL (OmdtU)

21:15 *Die Zukunft des Russischen Kinos*

StudentInnenfilme aus der Meisterklasse des Regisseurs Ovtcharov, Sankt Petersburg (OmeU)

Fr 22.03.

20:00 ERZÄHLUNGEN (OmeU)

So 24.03.

16:30 IM NEBEL (synchronisiert)

18:45 ERZÄHLUNGEN (OmeU)